

BERLINER GLÄTTE



ROLL-SPACHTEL

Technisches Merkblatt



Anwendungsbereich:

- Verarbeitungsfertige Finish- und Füllspachtelmasse zum Aufrollen und Glätten von Wänden und Decken im Innenbereich
- Einfachstes Auftragen mit Malerrolle oder Spachtel
- Schafft eine hochwertige, ansatzlose und spannungsarme Oberfläche in den Qualitätsstufen Q1 bis Q4
- Für die vollflächige und schnelle Verarbeitung auf allen glatten, ebenen und mineralischen Untergründen sowie Gipsbauplatten im Trockenbau

Verarbeitung:

- Der Roll-Spachtel ist verarbeitungsfertig und kann nach kurzem Aufrühren direkt verarbeitet werden.
- Bei einer längeren Standzeit ist das Material kurz durchzumischen.
- Mit einer sauberen und leicht angefeuchteten mittel- oder hochflorigen Malerrolle wird der Rollspachtel gleichmäßig in einer Schichtdicke von bis zu 3 mm auf die zu bearbeitende Fläche aufgetragen und im Anschluss mit einem Spachtel glattgezogen.
- Die Trocknungszeit ist abhängig von der Auftragsstärke und den gegebenen Temperaturverhältnissen am Baukörper.
- Den Roll-Spachtel nicht bei Temperaturen von unter 5 °C und über 30 °C verarbeiten.

Untergrund:

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von haftmindernden Stoffen sein.
- Anwendbar auf allen üblichen mineralischen Untergründen, wie Beton, Grund-, Zement- und Gipsputz sowie Trockenbau- und Gipsfaserplatten.
- Bei saugenden und porösen Untergründen empfehlen wir **BERLINER GLÄTTE** Tiefgrund, bei dichten und nicht saugenden Untergründen **BERLINER GLÄTTE** Betonkontakt.

Eigenschaften:

- Extrem weiß
- Zum Spachteln, Füllen und Glätten
- Leichtes Auftragen mit der Malerrolle
- Übergang auf Null ausziehbar
- Q1 bis Q4
- Lösemittelfrei
- Sehr gut schleifbar
- Geeignet für häusliche Feuchträume

Verbrauch:

ca. 1,7 kg/m² bei 1 mm Auftrag

Lagerung:

Im ungeöffneten Originalgebinde vor Frost sowie direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist das Material ab Produktionsdatum mindestens 15 Monate lagerfähig.

Hinweis:

- Dem Material dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Ausgehärtetes Material darf nicht weiterverarbeitet werden.
- Gefäße und Werkzeuge müssen sauber und frei von Gipsresten sein.